

Stormarnsche Zeitung

Intelligenz- und Anzeigebblatt für den Kreis Stormarn

Die „Stormarnsche Zeitung“ erscheint wöchentlich 3mal, **Sonntags, Mittwochs und Freitags**, mit dem Beiblatt „Illustrirtes Sonntagsblatt“, und kostet in Ahrensburg vierteljährlich 1 M. 50 Pf., bei den Landbriefträgern 1 M. 75 Pf. — Inserate kosten die 4gespaltene Petitzeile oder deren Raum 10 Pf. Reklamen die Zeile 25 Pf. Verantwortlicher Redakteur: Ernst Ziese in Ahrensburg.

Nr. 345

Ahrensburg, Sonntag, 24. April 1881

4. Jahrgang

Hierzu die Beilage:

„Illustrirtes Sonntags-Blatt.“

Schleswig-Holstein.

* **Ahrensburg**, 23. April. Für die am 18. Mai hier selbst stattfindende Kreisvieherschau sind folgende Preise ausgesetzt:
A. Pferde: Deckhengste 150 und 30 M.; dreijährige Deckhengste 100 und 30 M.; Mutterstuten 150, 110, 40 und 20 M.; dreijährige Stutfüllen 100, 30 und 20 M.; zweijährige Stutfüllen 50, 30 und 20 M.; Aderpferde, paarweise, 40 und 20 M.
B. Rindvieh: 1) schwerer Schlag: Stiere 150 und 50 M.; Milchkuhe 100 M. (Staatspreis), 50 und 20 M.; dreijährige Starke 30 und 20 M.; zweijährige Starke 25 und 15 M.; 2) leichter Schlag: Stiere 150, 50 und 20 M.; Milchkuhe 200 M. (Staatspreis), 80, 50, 35, 25 und 20 M.; dreijährige Starke 40, 25 und 20 M.; zweijährige Starke 30, 25 und 20 M.
C. Schafe: 1) Wollschafe: Böcke 25 und 20 M.; Mutterschafe (in Koojen von 3 Stück) 25, 20 und 10 M.; 2) Fleischschafe: Böcke 25 und 20 M.; Mutterschafe 25, 20 und 10 M.
D. Schweine: 1) schwerer Schlag: Eber 30 und 20 M.; Säue 30, 20 und 10 M.; 2) leichter Schlag: Eber 30 und 20 M.; Säue 30, 20 und 10 M.
E. Ziegen: Böcke 12 und 8 M.; Muttersiegen 12 und 8 M.
F. Hühner 6 und 4 M.
G. Gänse 6 und 4 M.
H. Tauben 6 und 4 M.
I. Lapins 6 und 4 M.
K. Bienenwohnungen und Geräte 20 M.
Für selbstgezüchtete Pferde, sowie für selbstgezüchtetes Rindvieh, welches die erste Vereinsprämie erhält, wird eine Extra-Prämie von 50% gewährt. Mit der Vieherschau ist eine Ausstellung landwirtschaftlicher Maschinen und Geräte verbunden. Die Anmeldungen der zur Schau zu stellenden Thiere und Maschinen müssen bis zum 8. Mai bei dem Herrn Inspektor v. Muck erfolgen.

* **Ahrensburg**, 23. April. Nach einer Bekanntmachung des com. Kirchspielvogtes zu Reihel ist die Lungenpeste unter dem Rindvieh in Schönningstedt erloschen; dieselbe Behörde bringt zur Kenntniß, daß unter dem Rindvieh und den Schweinen des Käthners Harbers in Barzbüttel die Maul- und Klauenpeste ausgebrochen ist.

Aus den südöstlichen Wäldern, 21. April. Am Osterjonnat hat ein erheblicher Waldbrand in dem zwischen Ahrensburg und Eisebe belegenen landesherrlichen Forst „Häfenkoppel“ stattgefunden, der um etwa 11 1/2 Uhr sich entwickelte und bis gegen 3 Uhr mehr und mehr sehr bedrohlich um sich griff, darnach aber von der herbeigeeilten Rettungsmannschaft aus der Gemeinde Tobendorf durch angestrengtes Schlagen mit Heisern glücklich gedämpft worden ist. In dem dürren Laub, Gras und Haidekraut, den minderjährigen Nadelholzbeständen fand das Feuer reichliche Nahrung, so daß in den wenigen Stunden ein sehr ausgedehnter Raum (einige Landwirthe wollten ihn oberflächlich auf 15—20 Hektar taxiren), verholzt werden konnte. Für Ortskundige sei zur Uebersicht bemerkt, daß die Clauswieshorst, der Beimoorerberg und ein Theil des Haidrannes eine schauerliche Brandfläche bilden, die wohl neu aufzuforsen sein wird. Der angegriffene Schaden mag demnach schon ein bedeutender sein, aber welche ein Waldverlust möchte vielleicht zu beklagen sein, wenn der Brand auf die unmittelbar angrenzende gräßlich Schimmelmänn'sche neue Aufforstung Beimoorhof übergeschlagen wäre und sich in dessen Thiergarten ein weiteres Feld gesucht hätte? Der rege Ostwind über jene freie grasreiche Flur war ganz darnach angethan, weshalb

denn auch ein Fortausseher mit einer Anzahl Leute aus dem Gutsbezirk schleunigst eine Wehrkette bildete. Die Ursache glaubt man in einer Brandstiftung suchen zu müssen, indem an der Quelle des Brandes sich eine frische Feuerstelle mit Ueberbleibseln von Spänen und Heisern, sowie in der Nähe ein angebrannter Handstock mit weißem Knopf finden lies. Man schien mehrseitig dieser Ansicht auch damit Ausdruck geben zu wollen, daß man sagte: „Nun geht alles Gras und Holzspock, welches den kleinen Leuten versagt worden ist, doch dem Forst verloren und die Asche bietet wohl Ertrag dafür.“ Mehrere Kavelinge Heiser sind ebenfalls zum Schaden der Käufer ein Raub der Flammen geworden.

Altona, 22. April. Die verschiedenen, der 18. Division angehörigen Militärpersonen, welche zum Lehr-Infanterie-Bataillon nach Potsdam abkommandirt sind, trafen vor einigen Tagen hier ein und werden, sobald eine aus Stabsoffizieren gebildete Kommission eine Besichtigung der Equipirung der Mannschaften vorgenommen haben wird, ihrem Bestimmungsort zugeführt.

In **Gurup** in Angeln, wo vor längerer Zeit mehrfach Brandunfälle vorkamen, ist in diesen Tagen wieder ein ganzes Gewese des Hufners Paulsen total niedergebrannt. Sämtliches Rindvieh ist nebst zwei Pferden dabei umgekommen; die Bewohner konnten sich nur mit Mühe retten.

Politische Umschau.

Deutsches Reich.

Berlin, 21. April. Auf Grund des Sozialistengesetzes ist heute das Morgenblatt des „Börsen-Courier“ vom Polizei-Präsidium verboten worden. Den Anlaß gab die Uebersetzung eines Artikels von Hofesfort, in welchem der Königsmord gepredigt wird.

Dem Vernehmen nach werden in den bevorstehenden Sommermonaten Offiziere des Generalstabes die Bahnstrecken und das vorhandene Material und Personal in Bezug auf Dualität und Quantität einer Prüfung unterziehen. Die bisher vorgenommenen Inspektionen haben ergeben, daß die deutschen Eisenbahnen bei einer regelmäßigen, nicht beschleunigten Mobilmachung Eisenbahnwaggons dritter Klasse in genügender Anzahl besitzen, um die Truppen in diesen und nicht wie bisher, theilweise in offenen, bezw. Gepäckwagen zu befördern. Ebenso hat sich herausgestellt, daß ein ausreichendes Unterbeamten-Personal an Schaffnern, Heisern u. s. w. vorhanden ist. Es wird dahin gewirkt, daß an den wichtigsten Kreuzungspunkten der Hauptbahnstrecken schon im Frieden Versperrungssituationen für Truppen angelegt werden. Diese Stationen werden mit den nöthigen Klüppengeräthen, Geschirre zc. versehen, so daß bei einer eventuell eintretenden Mobilmachung diese Anstalten ohne Zeitverlust in Betrieb gesetzt werden können, um die durchpassirenden Truppen zu speisen.

Berlin, 22. April. Ueber das Befinden des Kaisers lauten die Nachrichten durchaus befriedigend und ist Se. Majestät von seiner letzten Erkrankung, welche mit einer ziemlich starken Heiserkeit verbunden war, gegenwärtig fast völlig wieder hergestellt, so daß derselbe bei günstiger Witterung auch seine regelmäßigen Spazierfahrten wieder aufnehmen können.

Wie es heute hieß, haben die Verhandlungen mit den Hansestädten zu einem Ueberkommen geführt, welchem zufolge die Hansestädte nach Verlauf von sechs Jahren in den Zollverein treten würden. Ein Abendblatt veröffentlicht bereits einige hierauf bezüglichen Details.

Die Vorlagen über die Brau- und Wehrsteuer werden den Reichstag alsbald im Plenum beschickt. Was die Brausteuer betrifft, so wird wie wir hören, ein Antrag vorbereitet,

in § 3 des Gesetzes den Steuersatz für den Hektoliter ungeborenen Malzes auf 3 Mark statt 4 M., wie es die Regierungsvorlage will, zu normiren. Eine Annahme dieses Antrags, die mit erheblicher Majorität zu erwarten steht, würde die weitere Verabreichung des Gesetzes überflüssig machen, da der Steuersatz von 3 M. der jetzt bestehenden Brausteuer gleichkommt.

Leipzig, 21. April. In der auf gestern Abend von der Fortschrittspartei einberufenen öffentlichen Versammlung, worin der Reichstagsabgeordnete Voellmer referirte, war das sozialistische Element stark vertreten und wurde die Versammlung nach einer Rede des Sozialdemokraten Hasenclever auf Grund des Sozialistengesetzes polizeilich geschloffen.

Stuttgart, 22. April. Die gestrige Versammlung der Volkspartei in Ehlingen, worin Sonnemann einen Vortrag hielt, wurde, nachdem unermartet auch Nebel erschien und einen Vortrag begann, polizeilich aufgelöst.

Schweden und Norwegen.

Die Auswanderung von Schweden nach Amerika nimmt mit jeder Woche größere Dimensionen an, so daß die zwischen Gothenburg und Hull gehenden großen Dampfer nicht im Stande sind, alle bei den Agenten angemeldeten Auswanderer zu befördern und man sich genöthigt gesehen hat, andere Schiffe auf dieser Route in Gang zu setzen. Am Freitag ist „Göteborgsposten“ zufolge der Dampfer „Mollö“ mit 828 und der Dampfer „Romeo“ mit 909 Auswanderern abgegangen. Es gingen somit an einem Tage 1737 Emigranten von Gothenburg nach Hull ab. Am nächsten Tage verließ ein dritter Dampfer Gothenburg mit 239 Auswanderern an Bord.

Oesterreich.

Wien, 21. April. Bei Veruffowiga in der Nähe von Udüb fand gestern zwischen Dervisch Pascha und den Truppen der Prizrener Liga ein blutiger Zusammenstoß statt, man darf sogar von einer Schlacht reden, da zehntausend Türken im Feuer waren und die türkische Artillerie mit eingriff. Die Albanesen sollen geschlagen sein, doch wandte sich Dervisch Pascha telegraphisch nach Stambul um Verstärkung. Die Verbindung zwischen Stutari und Salonik ist unterbrochen.

Kronprinz Rudolf von Oesterreich ist nach kurzer Reise nach dem Orient, wo er u. A. Jerusalem und die heiligen Orte besuchte, wieder auf österreichischen Boden zurückgekehrt. Am Dienstag Nachmittag traf er in Begleitung des Großherzogs von Toskana in Zara ein, wo ihn die Bevölkerung freudig bewillkommete. Nach kurzem Aufenthalt in Wien soll sich Kronprinz Rudolf direkt zu seiner Braut nach Brüssel begeben, um wegen der Hochzeitvorbereitungen weitere Rücksprache zu nehmen.

Ungarn.

Pesth, 21. April. Aus Hersek wird telegraphirt: Gestern wurden hier 52 Münzfälscher verhaftet, drei Baupressen, mehrere fertige Zehnguldennoten und zahlreiche mit Wasserdruck versehene Notenblanketten wurden unter dem Altare der Friedhofskapelle gefunden.

Großbritannien.

Die meisten europäischen Potentaten haben Aeußerungen ihres Beileids über das Ableben Lord Beaconsfields nach London übermittelt. Fürst Bismarck und andere hervorragende festländische Staatsmänner sandten Beileidstelegramme an Lord Newton. Der deutsche Reichskanzler erklärte, durch das Hinscheiden Lord Beaconsfields habe nicht allein die englische Nation, sondern auch das ganze Festland einen großen Verlust erlitten.

Amerika.

In verschiedenen Theilen Perus, wo Anarchie herrscht, sind schreckliche Ausschreitungen gegen Leben und Eigenthum verübt worden. In dem fruchtbaren Thale Cahote er-

leben sich die Cholos und Neger gegen die Chinesen, von denen ungefähr 2000 niedergemetzelt wurden. Auf einer Plantage allein wurden 600 Personen kaltblütig hingemordet. Sämtliche Zuckerrohfelder und Raffinerien wurden den Flammen übergeben, und Eigenthum im Werthe von einer Million Pfund vernichtet. Fremdes Gesindel eilt nach den Distrikten, wo das Plünderungswerk noch im Gange ist und man fürchtet, daß ähnliche Ausschreitungen in ganz Peru verübt werden würden. Eine große Menge Frauen und Kinder hat Sicherheit an Bord von Schiffen gefunden, die gemietet wurden, um die Flüchtlinge nach Calao zu befördern. Als ein Beispiel von dem Chaos, das infolge des Krieges herrscht, wird erwähnt, daß ein General eine Million Soles von einem Zollamte im Norden erpreßte und auch eine Zwangsanleihe in Trujillo aufgenommen hat. Als er hörte, daß eine Truppenabtheilung unter dem Befehle des Obersten Martinez gegen ihn im Anmarsche sei, flüchtete er von Trujillo, vorher bewaffnete er die Sträflinge, um Martinez Widerstand zu leisten, aber die Leute desertirten. Unter der Arbeiterbevölkerung von Lima herrscht die bitterste Armuth und die Chilenen vertheilen Lebensmittel unter dieselbe.

Von nah und fern.

Man schreibt der „N. Z.“ aus Brüssel, 17. April: Heute Nachmittag gerieth ein Luftballon, in dessen Gondel außer dem Schiffer selbst eine Dame und zwei Herren saßen, beim Aufsteigen in eine sehr mißliche Lage. Gegen ein im Bau begriffenes Haus geschleudert, war er plötzlich festgebunden, denn sein Anker hatte sich im Gemäuer verfangen. Aus der Zuschauermenge eilten sofort einige 20 Mann auf das Dach, um den Gefangenen, der vom Winde hin- und hergeworfen wurde, zu befreien. Einer der Passagiere sprang aus der Gondel auf das Dach, weil er auf die Mitreise verzichtete. Endlich gelang es, den Anker zu lösen, und der Ballon erhob sich rasch zu einer Höhe von 800 Meter.

Eine furchtbare **Dynamit-Explosion** ereignete sich am letzten Sonnabend Nachmittag in Greenock. Ein Taucher, der eine Sprengungsoperation in dem neuen Dock am Clyde leitete, versenkte zwei Ladungen Dynamit in Höhlen in dem Bette des Flusses und begab sich unverzüglich an die Oberfläche zurück, worauf er sich an Bord eines für die Arbeiten benutzten Flosses begab. Bald darauf entstand eine furchtbare Explosion, welche das Floss zertrümmerte. Fünf Arbeiter wurden auf der Stelle getödtet und mehrere andere, darunter der Taucher, mehr oder weniger schwer verletzt.

Eine originelle Art **neuer Fuhrwerke** wurde dieser Tage auf verschiedenen Straßen Berlins probirt — originell deshalb, weil bei ihnen die Fahrgäste selbst Pferd spielen müssen! Es sind dies dreifüßige Dressinen, auf deren Vorderfuß als Lenker des Gefährtes, ein Steuerrod in der Hand, der Kutscher Platz nimmt, während die auf den Hinterfüßen plazirten Passagiere die Hebel bewegen, durch welche die Dressine getrieben wird.

In Revelaer hat ein **großer Brand** gewüthet. Im Ganzen sind gegen 40 Gebäulichkeiten, worunter 16—18 Wohnhäuser, ein Raub der Flammen geworden. Leider ist auch der Verlust eines Menschenlebens zu beklagen. Ein Schuhmacher, Vater von vier Kindern, welcher mit zu großer Tollkühnheit in sein dem Einsturz nahes Haus sich wagte, wurde unter den Trümmern begraben und konnte erst einige Zeit nachher mit vollständig zerschmetterten Beinen aus seiner Lage befreit werden. Kurz nach seiner Ueberführung ins Krankenhaus starb der Unglückliche.

Kreisarchiv Stormarn V 6

A 1 2 3 4 5 6 M 8 9 10 11 12 13 14 15 B 17 18 19

Grauskala #13

G O M

B.I.G.

[2]

An □ Bargtheide.

Dein Wissen theiltest Du mit vorgezogenen Geistern, Die Kunst, o Mensch, fehlt Dir allein. Du überhäufst mich ja so viel mit Liebeleien Und grausam mußt ich sein, wollt ich dir nicht verzeihen...

Bekanntmachung.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die von den Revisoren revidirte und richtig befundene Armenrechnung des Gesamt-Armen-Verbandes Ahrensburg pro 1880/81 zur Einsicht...

14 Tage lang, vom Tage dieser Bekanntmachung an gerechnet, bei dem derzeitigen Rechnungsführer, Herrn Kaufmann Schotte, ausliegt. [175] Ahrensburg, den 19. April 1881. Der Vorsitzende des Gesamt-Armen-Verbandes Ahrensburg P. v. Muck.

Freiwillige Versteigerung.

Im Auftrage des Herrn Diefel zu Ahrensburg werde ich am Mittwoch, den 27. April d. J., Nachmittags 2 Uhr, auf dem Hofe daselbst folgende Gegenstände, als: 1 große Quantität Kartoffeln in folgenden Sorten: Weiße Kartoffeln, Schneeflocken-Daberche, eine Partie Bienenkörbe, Hühner, Hausgeräth und diverses Andere meistbietend versteigern. [176] Credit wird bis zum 1. Juli d. J. gewährt. Ahrensburg, den 23. April 1881. Baud, Gerichtsvollzieher.

Nach Hilfe suchend, durchfliegt mancher Kranke die Zeitungen, sich fragend, welcher der vielen Heilmittel-Ratgeber man vertrauen soll...

Formulare

Mahngefuchen, Zahlungsbefehlen, Schuldverschreibungen, Obligationen, Pfändungsbefehlen, Schulverfallnißlisten, Dispensationsschein, Termins-Vorladungen für Schiedsmänner, empfiehlt Ahrensburg. G. Biese.

Stellen-Ausschreibungen kostenfrei. Stellen-Ausschreibungen kostenfrei. Stellen-Ausschreibungen kostenfrei. Stellen-Ausschreibungen kostenfrei. Stellen-Ausschreibungen kostenfrei.

Klempner-Geschäft. Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum bringe hiermit mein Klempner-Geschäft bestens in Erinnerung. Gleichzeitig empfehle mich zur Anfertigung von Wasserleitungen, sowie Einrichten von Wasserleitungs- und Heerdeffel-Röhren unter Garantie. Reparaturen prompt und billig. Ad. Basedow, Klempner, Papp- und Schieferdecker, Ahrensburg, vis-avis der Kirche. [35]

Illustrirte Zeitung für Familien und Lesecircle, Bibliotheken, Hotels, Cafés und Restaurationen. Probe-Nummern gratis und franco. Abonnements-Preis vierteljährlich 6 Mark. Expedition der Illustrirten Zeitung in Leipzig.

Festgeschenke! Complete Britanniasilber-Speiseservice für nur Mk. 14. In eleganter Façon, durchaus frei von oxydierenden Bestandtheilen und von vorzüglicher Dauerhaftigkeit der silberähnlichen Farbe, ist ausser echtem Silber allen anderen Fabricaten vorzuziehen. Für nur Mk. 14 erhält man nachstehendes gediegenes Britanniasilber-Service AUS DEM FEINSTEN UND BESTEN Britanniasilber. Für das Weissbleiben der Bestecke garantiert. 6 Stück Britanniasilber-Tafelmesser mit englischen Stahlklingen, 6 Stück echt engl. Britanniasilber-Gabeln, feinsten schwerster Qualität, 6 Stück massive Britanniasilber-Speiselöffel, 12 Stück feinste Britanniasilber-Kaffeelöffel, 1 Stück massiver Britanniasilber-Milchschöpfer, 1 Stück schwerer Britanniasilber-Suppenschöpfer bester Sorte, 2 Stück effectvolle Salon-Tafelleuchter, 3 Stück feinste Eierbecher, 6 Stück fein ciselirte Präsentirtassen (Tablett's), 1 Stück schöner Pfeffer- oder Zuckerbehälter, 1 Stück feiner Theeseiher, 6 Messerleger (Krystall), 51 Stück. Bestellungen gegen Postvorschuss (Nachnahme) oder vorheriger Geldeinsendung werden so lange der Vorrath eben reicht effectuirt durch das BRITANIASILBER-FABRIK-DEPOT, C. LANGER, Wien, II., Obere Donaustrasse 77. NB. Im Nichtconvenirenden Falle wird das Service binnen 10 Tagen gegen Rückerstattung des nachgenommenen Betrages anstandslos zurückgenommen. [153]

Haasenstein & Vogler HANNOVER Annoucen-Expedition FLAMBURG LÜBECK Annahme und prompte Beförderung von Anzeigen an alle Zeitungen des In- und Auslandes zu den billigsten Preisen. [41] Filialen in allen grösseren Städten.

Pianinos ohne Anzahlung auf Abzahlung bei Cassa 10% Rabatt. Alte Instr. werden eingetauscht. Frachtfrei nach jeder Bahnstation kostenlos zur Probe u. Ansicht liefert die überall gerühmte u. bestempfohlene Fabrik [150] Weidenslaufer, Berlin, Dorotheen-Strasse 88. Preiscurant sofort gratis und franco.

Bei W. Großgebauer in Celle (Commissionär: Gustav Körner in Leipzig) ist erschienen und in G. Biese's Buchhandlung zu haben Van de Cluikant uit Hadelnland. Plattbüche ünnerholungen in Nimens von Franz Grabe. Preis: Mk. 1.50. Dieses Buch ist von Autoritäten sehr günstig beurtheilt. [57]

Schwächezustände werden dauernd unter Garantie geheilt durch die weltberühmten Oberstabsarzt Dr. Müller'schen Miraculo-Präparate. Depositur: Karl Kreifenbaum, Braunschweig. Anfertigung von englischen Herden in allen Größen, Zimmeröfen in mehreren Farben und verschiedenen Constructionen, Reparaturen und Reinigen werden prompt ausgeführt. Ahrensburg. J. Fr. Wolf, Töpfermeister. [75]

Die Buchdruckerei von Ernst Biese in AHRENSBURG vis-avis der Kirche, empfiehlt sich zur Anfertigung sämmtlicher Buchdruck-Arbeiten, als: Adress-, Einladungs- und Visitharten, Briefpapier und Couverts mit Namen; PROGRAMME, PREIS-FOURANTE, Rechnungsformulare, Circulare, Bekanntmachungen, Anschlag-Zettel; Frachtbriefe, Statuten, Formulare aller Art, Verke, Brochüren u. s. w., in eleganter und sauberer Ausführung zu billigen Preisen.

Anzeigen. Aufgebot.

Die unberehelichte am 24. December 1802 geborene Altentheilerin Anna Catharine Blindmann ist am 6. April d. J. in Altrahlstedt mit Tode abgegangen. Alle und Jede, welche Erb- und sonstige Ansprüche an den Nachlaß der Verstorbenen zu haben vermeinen, werden hiemit aufgefodert, solche innerhalb 12 Wochen, von der letzten Bekanntmachung dieses Aufgebots und spätestens in dem auf [177] Sonnabend, 17. September 1881, Nachmittags 3 Uhr, anberaumten Aufgebotsstermine bei dem hiesigen Amtsgericht bei Vermeidung des Ausschlusses rechtsbehörig anzumelden. Ahrensburg, 16. April 1881. Königlichs Amtsgericht. Hellborn.